Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

16.05. 2018

Schweizer Skisportportal skionline.ch startet neu durch

Von Elina Kalela s...



Bild Rechte
skionline.ch AG

(Gwatt)(PPS) Seit September 2005 gibt es skionline.ch als führendes Schweizer Portal für den nationalen und internationalen Skisport. Mit Ergebnissen und Berichten zu den grossen Wettkämpfen im FIS World Cup, den Olympischen Winterspielen und im Europacup sowie Meldungen zu anderen Rennen im alpinen Skisport zieht das Portal Skisportbegeisterte aus dem gesamten deutschsprachigen Raum an. Etwa vier Millionen Seitenaufrufe jährlich sind ein Ergebnis, das auf den ersten Blick attraktiv erscheint, mit der neuen digitalen Ausrichtung aber innert kürzester Zeit auf etwa das Doppelte gesteigert werden soll. Dazu wird das Portal inhaltlich und technisch völlig neu aufgestellt. Für das Gelingen dieses hohen Zieles haben sich die beiden Macher von skionline.ch Bruno Kernen und Elina Kalela jetzt den Vermarktungsprofi Beat Ambord mit ins Boot geholt.

Eindrucksvolle digitale Videotechnik und mehr Inhalte

Mit kurzen Informationen und Ergebnisberichten zu den Rennen im alpinen Skirennsport kann man heute keinen Blumentopf mehr gewinnen. Da sind die Möglichkeiten der Live-Übertragungen im Fernsehen und im Internet mittlerweile viel zu breit aufgestellt, als dass man hier klare Zeichen setzen könnte. Inzwischen wollen aber die Skisportbegeisterten nicht nur die Rennen live sehen oder zumindest zeitnah über die Ergebnisse informiert werden. Ein immer grösseres Interesse gilt auch den Fakten hinter dem Rennen, den kleinen und grossen Storys rund um Läufer, Strecken und Events.

Und genau an diesem Punkt setzt skionline.ch V2 mit dem neuen Konzept an. Mehr Hintergrundinformationen, mehr Einblicke in das Geschehen rund um dem Skibetrieb und natürlich mehr Informationen über die Stars und Sternchen werden das inhaltliche Angebot von skionline.ch spätestens ab der kommenden Saison auffrischen und noch attraktiver machen. Dazu werden Informationen, Reportagen und Stimmungsbilder rund um die schönsten Wintersportdestinationen gruppiert, die sowohl für die User von skionline neue Einblicke in den Weltcup-Zirkus und den Europacup bringen, aber auch den Destinationen, Hotelbetrieben, Pensionen, Sportanbietern und Freizeit- Dienstleistern ein Plus in der eigenen Vermarktung. Mit diesem klugen Schachzug wird sich skionline.ch nicht nur weiterhin als das führende deutschsprachige Skisportportal etablieren, sondern auch neue Möglichkeiten der Vermarktung ganzer Wintersportdestinationen erschliessen.

Mit den Geschäftspartnern in einem Boot

Nicht nur skionline.ch geht neue Wege in der digitalen Vermarktung und Neuaufstellung seiner Leistungen und Angebote. Auch die Geschäftspartner haben den neuen Trend längst erkannt und setzen zunehmend verstärkt auf die exzellenten Möglichkeiten, die das Internet bietet.

So präsentiert sich beispielsweise die Hohsaas Bergbahnen AG als wichtiger Kunde von skionline mit einem neuen digitalen Auftritt, der die Möglichkeiten der digitalen Vermarktung viel besser ausschöpfen kann als bislang.

Die Hohsaas Bergbahnen AG zeigt sich dabei fest eingebunden in eine der bekanntesten Ferien- und Skipsortregionen der Schweiz, dem Saastal. So geht eine ganze Feriendestination neue Wege in der Digitalisierung der bewährten und neuen Angebote für Wintersportler und Feriengäste. Unter anderem wird in diesen Sommer und im Winter verstärkt auf Eventmarketing gesetzt, welches durch die digitale Vermarktung unterstützt wird. Diesen Sommer: Kinderevents mit märchenhaften Einblicken sowie traditionelle Geschichten wie Ringkuhkämpfe und Jodlermessen. Höhepunkte im Sommer werden am 1. September der Hohsaas Berglauf & ein grosses Grillfest auf der Gletscherterasse im Hohsaas sein. Im Winter wird traditionell auf den Skisport gesetzt.

Klar soll neu auf die Magie der Berge und Familien gesetzt werden. Dies wird mit der Zielsetzung der Optimierung in der digitalen Kommunikation erreicht.

Eingerahmt von den Bergen des Oberwallis, begleitet von zahllosen Skipisten und Loipen, Wanderwegen und heimlichen Pfaden, sonnenverwöhnt zu jeder Jahreszeit und immer auch für die ganze Familie ist die Region rund um Saas-Grund eine Einladung für den besonderen Ferienspass. Mit dem Ski- und Wandergebiet Kreuzboden unterhalb von Fletschhorn, Lagginhorn und Weissmies ist die alpine Bergwelt von Saas-Grund mit den Bergbahnen Hohsaas der Treff für alle, die im Winter oder im Sommer das Typische aber auch das Besondere im Schweizer Kanton Wallis erleben wollen.

Auf diese Weise gelingt in der digitalen Vermarktung von Destinationen und skionline.ch eine Synergie, die für alle Beteiligten Vorteile in der Neuaufstellung und besseren Platzierung ihrer Leistungen bietet. So sitzen Destinationen, Hotel, Pensionen und Tourismusdienstleister im Wallis gern im einen Boot mit skionline.ch.

Bewährtes Team mit Profis komplettiert

Als Bruno Kernen im Jahr 2010 das Skisportportal übernahm und kurz darauf Elina Kalela 2014 die Geschicke des Informations-Dienstleisters in die Hand nahm, hatte das online Portal gerade einmal 300'000 unique User auf seiner Seite. Heute sind mit 650'000 User doppelt so viele Nutzer zu verzeichnen und 4 Millionen Seitenaufrufe jährlich klingen auch nicht ganz schlecht. Genug ist das aber längst nicht, um endlich auch wirtschaftlich auf vollen Erfolg zu setzen.

Das soll jetzt mit der Neuaufstellung des Stammteams gelingen, das künftig mit Bruno Kernen, Elina Kalela und Beat Ambord als neuem Mitinhaber besetzt sein wird. Mit Beat Ambord stösst dann ein international hoch anerkannter Vermarktungsexperte dazu, der auch sein breit aufgestelltes und erfahrenes Team an Spezialisten mit in die neue Profilierung von skionline.ch einbinden wird.

Damit gewinnt das Projekt skionline.ch V2 an einer tiefen Professionalität, die jetzt nicht mehr nur aus sportlicher Hinsicht grossartig erscheint, sondern auch die Kompetenzen in der digitalen Gestaltung, Vermarktung, Entwicklung und im Inhalt viel breiter aufstellt als bislang.

Neue Inhalte machen skionline.ch noch interessanter

Waren es bislang vor allem die Berichterstattungen zu aktuellen Skisport-Highlights und Sportlern aus dem Worldcup und dem Europacup, so wird skionline.ch in Zukunft viel mehr in die Breite gehen. Die Wurzeln des Portals werden erhalten und gestärkt und zugleich ausgebaut in die Grundrichtung Berge und Schnee. Damit werden auch andere Wintersportarten, kleinere Events und natürlich immer auch die ausrichtenden Destinationen viel klarer in den Fokus der Berichterstattung gerückt.

Skionline.ch möchte mit der Neuaufstellung und Neustrukturierung s online Angebotes vom Berichterstatter zum Meinungsbildner in der Schweiz und darüber hinaus werden. Dazu braucht es neue Inhalte, die sich momentan in der Planung und Vorbereitung befinden. Highlights sind dabei sicherlich Live-Übertragungen von Events oder die neuen digitalen Magazine mit frischen Inhalten und exklusiven News rund um den Wintersport. Dazu kommt natürlich alles, was der absolute Wintersportfan immer braucht: Ergebnisse, Fakten, Hintergründe zu den grossen Rennen der Skisport-Welt. Und das möglichst immer hautnah, live oder zumindest sehr aktuell.

Mit der Anreicherung um neue Inhalte wird skionline.ch nicht nur interessanter für die Fans, sondern auch deutlich attraktiver für die werbenden Unternehmer und Partner. Dieser Blickwinkel ist wichtig, wenn es um den kommerziellen Erfolg von skionline.ch geht. Da reicht es eben nicht allein, dass mit Bruno Kernen ein sportliches Schwergewicht in der vordersten Reihe von skionline steht. Auch Elina Kalela mag ein

Business-profi mit internationalen Erfahrung sein, kann aber den wichtigen Ansatz der Vermarktung selbst nicht allein stemmen. Da ist es nur gut, wenn jetzt auch der renommierte Vermarktungsexperte Beat Ambord mit zur Mannschaft kommt und mit seinem Knowhow und exzellenten Netzwerken die Plattform neu aufmischt.

Gelingen wird das beispielsweise mit einer neuen Video-Technologie, Growth Hacking und dem Einbinden der Destinationen, Wintersportanbieter, Sportgerätehersteller und Event-Veranstalter selbst. Ab sofort kann skionline.ch auch zur Plattform für diese Nutzergruppen werden und damit zum Sprachrohr für den Wintersport im Allgemeinen.

Angestrebt werden mit der inhaltlichen und personellen Neuausrichtung zumindest eine Verdopplung der Userzahlen und Seitenaufrufe innert der nächsten 12 Monate. Ein Ziel, was mit den gebündelten Kompetenzen, den frischen Ideen und neuen Partnern durchaus erreichbar sein dürfte.

Personas

Bruno Kernen

Bruno Kernen stand bereits mit drei Jahren erstmals auf Skiern und mit fünf erstmals im Starthaus eines Rennens. Seinen ersten Sieg feierte er, wen wundert’s, drei Jahre später, mit acht Jahren. Seinen grössten Erfolg erkämpfte er sich mit 25 Jahren im Jahre 1997: Weltmeister in der Abfahrt. Zwischen den ersten Skiversuchen und dem Weltmeistertitel lagen Siege und Niederlagen, Hochs und Tiefs. Neben dem Weltmeistertitel 1997 in Sestriere, dem Abfahrtssieg auf der legendären Lauberhorn Abfahrt in Wengen (2003) und dem dritten Rang bei den Olympischen Winterspielen 2006 in Turin (alles in der Abfahrt) hat Bruno Kernen weitere grosse Erfolge im Weltcup und an Weltmeisterschaften erreichen können.

Nach seinem Rücktritt vom Profisport im Jahre 2007 hat er sich ebenso erfolgreich seine zweite berufliche Laufbahn als Unternehmer aufgebaut. Er war von 2010 bis 2015 CEO und Managing Partner des Skisportportals www.skionline.ch. Bruno ist oft auf den Berge mit Kunden und Firmen für Bruno Kernen Snowdays unterwegs. Er ist Markenbotschafter für Jackwolfskin und Partner in der Absolut Outdoor & Events GmbH.

Als Kamerafahrer des Schweizer Fernsehens war Bruno Kernen an Schweizer Weltcuprennen fast zehn Jahre im Einsatz. Diese Aufgabe hat er auch international zu den Olympischen Winterspielen in Vancouver 2010, in Sotschi 2014 und in Pyeongchang 2018 wahrgenommen.

Bruno Kernen ist einer der erfolgreichsten Skirennfahrer die letzten Jahre. Er ist eine der beliebtesten Werbefiguren auf dem Schweizer Markt und zählt zu den lebenden Legenden. Bruno ist Vater eines 10 jähriges Buben.

Bruno Kernen wird in der Neuaufstellung von skionline.ch neben seiner Rolle als Präsident des Verwaltungsrates und Aktionär vor allem sein hervorragendes Public Image in die Vermarktung des Portals einbringen und damit neue Impulse für die Vermarktung setzen.

Elina Kalela

Nach ihrem Studium der Technologie und Wirtschaft war Elina Kalela von 1994-2003 im Bereich

Produktion, Verkauf und Geschäftsführung eines internationalen Papierherstellers in Frankreich tätig. Von 2004 bis 2011 war Elina Kalela bei einem börsennotierten Bio Produkt Unternehme zusammen mit ihrem Team von Betriebsökonomen verantwortlich für das Strategische Marketing und globale Preisbildung. Im Januar 2012 hat Elina Kalela als selbständige Unternehmerin gestartet. Seit 2013 ist sie Mitinhaberin und COO der skionline.ch AG. Neben skionline ist sie führende Gesellschafterin der Strategic Management Consulting Firma "EFM Development". Aufgrund ihrer Ausbildung und beruflichen Tätigkeiten liegen Elina Kalelas Stärken in Internationale Geschäfts- und Personalführung, Strategie, Unternehmensentwicklung, Marketing, Preisbildung, Verkauf, Prozesstechnologie und Medien, insbesondere Digital und Print Medien. Die Finnin ist ein hervorragender Influencer die vier Sprachen (Finnisch, englisch, frazösisch, deutsch) fließend beherrscht.

Elina ist ausgebildete Trainerin im Bereich Alpinski und Eiskunstlauf, arbeitet ehrenamtlich mit Kleinkindern und Schülern. Zudem hat Sie mehrere Jahre als Manager für Alpin Ski Rennläufer gearbeitet. Sie ist Mutter von drei Kindern und hat ein D.Sc Abschluss in Technologie (Engineering, international Business).

Als CEO für skionline.ch AG übernimmt Elina Kalela weiterhin die Gesamtverantwortung für das Angebot. Dabei wird sie vor allem im Bereich der Netzwerkarbeit und der strategischen Ausrichtung deutliche Marken setzen.

Beat Ambord

Als Selfmade Pionier der ersten Stunde hat Beat Ambord die digitale Vermarktung in der Schweiz und international schon seit Beginn der 1990er Jahre wesentlich geprägt. Der Familienmensch und Vater zweier Kinder besticht mit seiner zutiefst menschlichen Art und dem grossen Engagement, mit dem er die ihm gestellten und selbst gesetzten Ziele angeht und in bewundernswerter Weise zum Erfolg führt.

Zu seinen fraglos grössten Erfolgen in der digitalen Vermarktung und im Prozess Management zählen zweifellos solche Projekte wie Olympic Bobrun St. Moritz/Celerina, Freie Ferienrepublik Saas Fee, die professionelle Umstellung der digitalen Vermarktung von Swiss Life, das überaus erfolgreiche Engagement international bei Engel & Völkers sowie weitere ungezählte Projekte in der digitalen Vermarktung grosser und kleinerer Unternehmen.

Als Vorreiter gilt Beat Ambord auch im Bereich des Videomarketings, dass er bereits profilierte, als davon noch kaum die Rede war. Hervorragende Verknüpfungen in Wirtschaft, Toursimus und Politik machen die Arbeit mit Beat Ambord äussert effektiv und wirkungsvoll. Immer auf der Suche nach neuen Vermarktungsmöglichkeiten findet Beat Ambord immer wieder die wirkungsvollsten Instrumente für eine erfolgreiche digitale Vermarktung von Produkten, Dienstleistungen und Non-Profit Organisationen. Ein grosses Echo finden seine Leistungen auch international, so beispielsweise als Beispiel für gelingende digitale Vermarktung, ausführlich hervorgehoben durch den deutschen Marketingstar Edgar K. Geoffrey.

Mit Sicherheit dürfen wir nicht nur bei skionline.ch sondern auch in vielen neuen Projekten von Beat Ambord wieder neue Impulse und grossartige Ergebnisse erwarten. Schon aus dem Grund heraus, dass sich der eloquente Macher immer mit ganzem Einsatz für die von ihm angegangenen Projekte engagiert.

Beat Ambord ist der neue Teil im Management von skionline.ch. Mit seinen umfangreichen Erfahrungen und Erfolgen als Vermarktungsexperte setzt er deutliche Zeichen auf neue Inhalte, Qualität und den Ausbau der online Präsenz.

Über die Organisation:

Seit September 2005 gibt es skionline.ch als führendes Schweizer Portal für den nationalen und internationalen Skisport. Mit Ergebnissen und Berichten zu den grossen Wettkämpfen im FIS World Cup, den Olympischen Winterspielen und im Europacup sowie Meldungen zu anderen Rennen im alpinen Skisport zieht das Portal Skisportbegeisterte aus dem gesamten deutschsprachigen Raum an. skionline.ch AG spezialisiert sich auf neue Video-Technologie, Growth Hacking und das Einbinden der Destinationen, Wintersportanbieter, Sportgerätehersteller und Event-Veranstalter zum Publikum. skionline.ch ist ein Plattform für diese Nutzergruppen und damit ein Sprachrohr für den Wintersport im Allgemeinen.

Pressekontakt:

Elina Kalela, CEO skionline.ch AG
Deltaweg 27
CH-3645 GWATT, Schweiz

E-Mail: elina.kalela @ skionline.ch
Tel: +49 171 555 7719

Kategorie
Medien & Telekommunikation

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/schweizer-skisportportal-skionlinech-startet-neu*